

## Medienmitteilung

Bern, 27. November 2016

## Volk und Stände für eine ausgewogene Energiepolitik

**Mit dem doppelten Nein erteilen Volk und Stände der linken "Atomausstiegsinitiative" eine deutliche Abfuhr. Eine chaotische Zwangsabschaltung der Schweizer Atomkraftwerke ist vom Tisch. Der Schweizerische Gewerbeverband sgv ist über das Abstimmungsresultat erfreut.**

Volk und Stände haben sich gegen den überstürzten Atomausstieg und für die Sicherheit und für die Klimaneutralität des Schweizer Strom-Mix entschieden. Versorgungssicherheit zu günstigen Preisen sowie die strategische Ausrichtung der Energiepolitik wurden höher gewichtet als die leeren Versprechen der Grünen und Roten.

Das klare Verdikt des Souveräns gegen die radikale und ideologisch geprägte Initiative ist auch ein Auftrag an die Regierung und das Parlament. Sie müssen die Energiepolitik konsequent an der Realität ausrichten. Ideologische Extremforderungen werden vom Volk abgelehnt.

### Weitere Auskünfte

**Jean-François Rime**, Präsident, Mobile 079 230 24 03

**Hans-Ulrich Bigler**, Direktor, Mobile 079 285 47 09

**Die Nummer 1:** Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der sgv 250 Verbände und gegen 300 000 Unternehmen.